

Alles, was Sie während Ihrem Aufenthalt wissen sollten



*Rundum
informiert*

Herzlich willkommen

Liebe Patientin, lieber Patient

Im Namen aller Mitarbeitenden heisse ich Sie im Berner Reha Zentrum herzlich willkommen.

Es ist unser erklärtes Ziel, Sie auf dem Weg der Rehabilitation sowohl fachlich wie auch menschlich so zu begleiten, dass Sie anschliessend Ihren Alltag wieder mit Erfolg meistern können. Unsere Fachteams im ärztlichen, therapeutischen und pflegerischen Bereich, aber auch die Hotellerie und die sonstigen Dienstleistungsbereiche setzen ihr ganzes Können und ihre grosse Erfahrung für Ihre Genesung ein. Nur im Team und mit Ihrer Mitarbeit gelingt eine erfolgreiche Rehabilitation.

Wir möchten Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich gestalten. Diese Informationsbroschüre soll dazu beitragen, dass Sie sich schneller zurechtfinden und wohlfühlen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen. Wir setzen uns für Sie ein; für Ihre Gesundheit, Ihr Wohlbefinden, Ihre Selbständigkeit und Ihren unkomplizierten Aufenthalt in unserer Klinik.

Jürg Wägli, Vorsitzender Leitung
Berner Reha Zentrum

Informationsfilm
rehabern.insel.ch



Orientierungsplan Berner Reha Zentrum



Waldhuus

Stock	Räume
4	Zimmer 431–439
3	Zimmer 331–339
2	Zimmer 231–239
-1	Klinische Psychologie Sozialberatung
-2	Therapien Wald Raum Ahorn und Birke

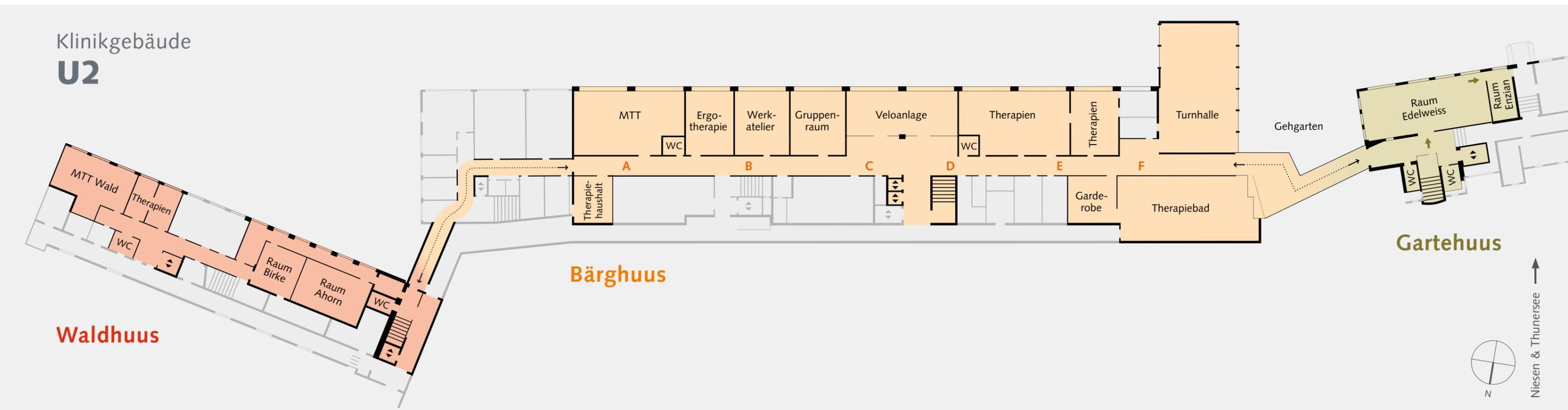
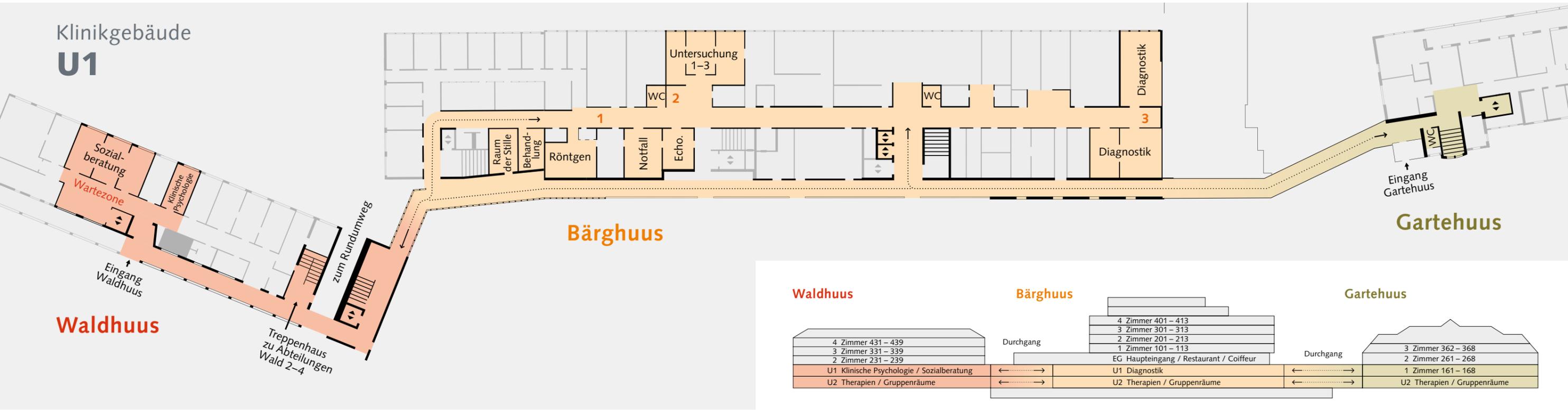
Bärghuus

Stock	Räume
4	Zimmer 401–413
3	Zimmer 301–313
2	Zimmer 201–213
1	Zimmer 101–113
0	Empfang, Coiffeur, Restaurant
-1	Diagnostik, Kunstgalerie, Raum der Stille
-2	Therapien- und Gruppenräume

Gartehuus

Stock	Räume
3	Zimmer 361–369 Gäste-Lounge
2	Zimmer 261–268
1	Zimmer 161–168
-2	Raum Enzian Raum Edelweiss

Orientierungsplan U1-U2



Wichtiges von A bis Z

Arztvisiten

Der Abteilungsarzt oder die Abteilungsärztin besucht Sie mehrmals pro Woche, in der Regel zwischen 9.15 und 11.15 Uhr. Es kann vorkommen, dass Sie während dieser Zeit Therapien haben und deshalb nicht auf der Abteilung sind. Sollten Sie sich nicht wohlfühlen oder ein Anliegen an das ärztliche Personal haben, melden Sie dies bitte der Pflege, damit wir Sie auf der Visite nicht verpassen. Einmal pro Woche findet eine Chef- oder Oberarztvisite statt. Die Informationen dazu erhalten Sie auf Ihrem Therapieplan.

Sollten Sie oder Ihre Angehörigen ein Anliegen oder Fragen haben, können Sie jederzeit einen Termin für ein Gespräch vereinbaren. Wenden Sie sich dafür an den Abteilungsarzt, die Abteilungsärztin oder an die zuständige Pflegefachperson.

Ausgang

Wenn Sie das Gelände des Berner Reha Zentrums verlassen möchten, muss dies eine Ärztin oder ein Arzt bewilligen. Bitte teilen Sie Ihre Abwesenheit den Mitarbeitenden des Pflegedienstes mit.

Bargeldbezug

Bargeldbezüge sind am Empfang im Erdgeschoss Bärghuus möglich. Wir akzeptieren Postcard, EC-Karte und Maestro.

Begleitsdienst

Bei Bedarf begleitet Sie unser Begleitsdienst zu Ihren Therapien oder Schulungen und bringt Sie anschliessend wieder zurück in Ihr Zimmer.

Besuchszeiten

Reguläre Besuchszeiten: täglich 8.00–20.00 Uhr

Ausnahmen sind nach Absprache möglich. Besuche sollten den Therapieplan im Interesse Ihrer Genesung nicht beeinträchtigen.

Bibliothek

Sie können sich rund um die Uhr an folgenden Standorten selbständig mit Büchern versorgen und diese nach Gebrauch wieder zurückstellen:

Garte 3	Lounge
Garte 1 und 2	beim Sofa / Tisch
Bärg 1 bis 4	Lounge ostseitig
Wald 2 bis 4	Aufenthaltsräume

Coiffeursalון Re(haar)lounge

Die Re(haar)lounge befindet sich im Erdgeschoss Bärghuus. Anmeldung unter der Nummer 033 244 33 99. Die Pflegefachpersonen oder der Gästeservice sind Ihnen bei der Anmeldung gerne behilflich.

Datenschutz

Im Berner Reha Zentrum werden Ihre Personendaten und Gesundheitsdaten besonders geschützt. Massgebend sind die entsprechenden Gesetze und Richtlinien. Die Erhebung Ihrer Daten erfolgt während Ihrer Behandlung. Wir erhalten aber auch Daten von Spitälern oder Ärzt:innen, die Sie vor dem Reha-Eintritt behandelt haben. Zur Reha-Nachbehandlung werden Daten weitergegeben. Seitens Berner Reha Zentrums werden Patienteninformationen ausschliesslich über gesicherte Kommunikationswege weitergegeben.

Dauer der Aufbewahrung: Ihre Krankengeschichte wird während 20 Jahren aufbewahrt. Danach wird sie sicher gelöscht bzw. vernichtet. Sind Sie mit der Erhebung, mit der Verwendung und / oder der Aufbewahrung Ihrer Daten nicht einverstanden, bitten wir Sie dies der Ärzteschaft zu melden. Sie haben jederzeit das Recht, Auskunft zu Ihren Personendaten zu erhalten oder sie einzusehen.

Auskunft gegenüber Angehörigen: Grundsätzlich dürfen wir ohne Ihre Einwilligung auch an nächste Angehörige keine Informationen geben. Bitte geben Sie uns deshalb eine oder mehrere Vertrauenspersonen an und teilen Sie uns mit, wenn keine Auskunft an die nächsten Angehörigen gegeben werden darf.



Auskunft gegenüber den Krankenkassen: Damit Ihr Aufenthalt von der Krankenkasse bezahlt wird, braucht es eine Kostengutsprache. Dazu benötigt die Krankenkasse relativ viele Angaben. Informationen zu Ihrer Erkrankung werden nur an den Vertrauensarzt der Krankenkasse weitergegeben. Erfolgen die Informationen schriftlich, werden Sie mit einer Kopie informiert.

Bitte beachten Sie auch den Datenschutz der Mitarbeitenden. Die Fotowände dienen zur Information, dürfen zum Schutz der Mitarbeitenden jedoch nicht abfotografiert werden.

Dienstärztin oder Dienstarzt

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, ist für Notfälle jederzeit eine Ärztin oder ein Arzt im Haus, zudem leistet eine erfahrene Fachärztin oder ein erfahrener Facharzt Pikettdienst.

Empfang

Für Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Empfang im Erdgeschoss Bärghuus, Telefon intern 3333.

Montag bis Freitag	08.00–18.30 Uhr
Samstag	08.00–17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	09.00–17.00 Uhr

Essen mit Angehörigen

Wenn Sie mit Ihren Angehörigen im Restaurant essen möchten, bitten wir Sie, dies wenn möglich bereits am Morgen dem Gästeservice mitzuteilen.

Essenszeiten

Ihre Hauptmahlzeiten werden in Ihrem Zimmer serviert. Sollte Ihnen eine Mahlzeit nicht zusagen, steht eine Auswahl an Alternativen zur Verfügung. Die Mitarbeitenden des Gästeservices sind Ihnen gerne behilflich. Die Zeiten können je nach Abteilung variieren.

Frühstück	ab ca. 07.30 Uhr
Mittagessen	ab ca. 11.30 Uhr
Abendessen	ab ca. 17.30 Uhr

Freizeitangebot

In den Aufzügen und beim Empfang im Bärghuus finden Sie Informationen zu unseren Freizeitangeboten.

Fusspflege

Kosmetische Fusspflege

Die Fusspflege dauert ca. 45 Minuten. Die Anmeldung erfolgt bei Ihrer zuständigen Pflegefachperson. Den genauen Zeitpunkt für die Fusspflege entnehmen Sie Ihrem Therapieplan. Die Kosten für die kosmetische Fusspflege sind direkt nach der Behandlung bar oder per TWINT zu begleichen. Sollte Ihnen etwas dazwischenkommen, können Sie den Termin bis zu 24 Stunden vor Beginn kostenfrei absagen. Danach muss Ihnen die Fusspflege in Rechnung gestellt werden.

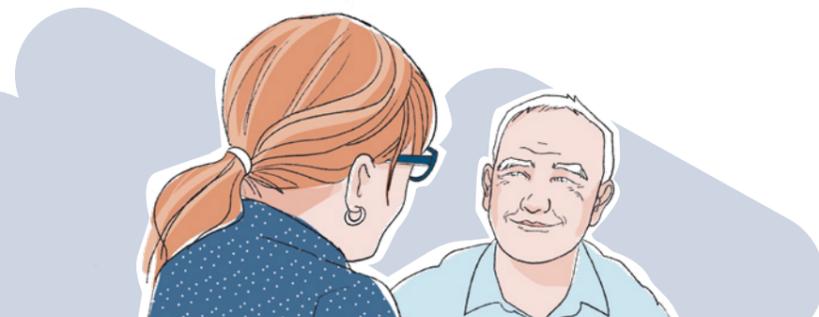
Wichtig: Patient:innen, die unter Diabetes oder Durchblutungsstörungen leiden, werden ausschliesslich durch eine Podologin oder einen Podologen (medizinische Fusspflege) behandelt und dürfen die kosmetische Fusspflege nicht in Anspruch nehmen.

Nach Verfügbarkeit jeweils Samstag 8.30–15.00 Uhr, in Ihrem Zimmer auf Ihrem Bett.

Medizinische Fusspflege

Die medizinische Fusspflege ist für Patient:innen mit einer Diabeteserkrankung, die an Durchblutungsstörungen leiden oder andere sichtbare Defekte aufweisen wie eingewachsener Nagel oder komplizierte Haut- oder Wundverhältnisse. Die Anmeldung erfolgt nach Absprache mit der Ärzteschaft durch die zuständige Pflegefachperson oder die Diabetesberatung.

Die Kosten für die medizinische Fusspflege und den Transport zum Behandlungsort werden in der Regel nicht von der Krankenkasse übernommen. Deshalb begleicht die Patientin oder der Patient die Kosten bar direkt nach der Behandlung. Der Preis wird bei der Terminvergabe kommuniziert und ist vor der Behandlung bekannt.



Gästezimmer

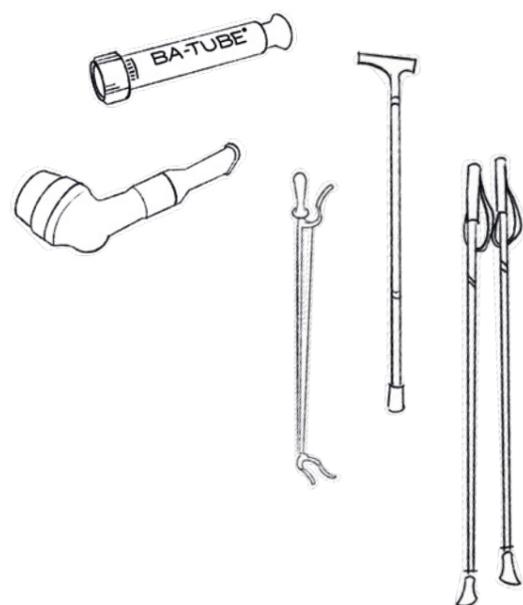
Das Berner Reha Zentrum bietet selbständigen Angehörigen, Besucher:innen und Tourist:innen freundliche Einzel- und Doppelzimmer an. Nähere Informationen finden Sie unter rehabern.insel.ch.

Gottesdienste

Gottesdienste finden nach Voranzeige statt. Bei einem speziellen Wunsch oder Anliegen wenden Sie sich an unsere Seelsorge.

Hilfsmittel

Gerne leihen wir Ihnen für die Zeit Ihres Aufenthaltes unsere Hilfsmittel. Bitte retournieren Sie diese bei Ihrer Abreise beim Pflegepersonal. Möchten Sie ein Hilfsmittel für zu Hause erwerben, bringen wir Ihnen gerne ein neues vorbei oder unterstützen Sie bei der Beschaffung.



Klinische Psychologie

Viele Patient:innen befinden sich während ihres Aufenthaltes im Berner Reha Zentrum in aufgewühlter psychischer Verfassung. Erlebtes ist noch nicht verarbeitet, Kommendes löst Angst aus.

Wir bieten mit Einverständnis der Patient:innen psychologische Unterstützung durch ausgebildetes Fachpersonal an. Unser Psychologieteam berät und unterstützt Sie bei:

- Angst
- Krankheitsverarbeitung und -akzeptanz
- Krisenbewältigung
- Umgang mit Schmerz
- Niedergeschlagenheit und Depression
- Trauer und Verlust
- Sucht

Die Anmeldung erfolgt über die betreuende Ärzteschaft.

Kunstgalerie

Im Verbindungsgang vom Bärghuus zum Gartehuus befindet sich unsere Kunstgalerie, in welcher wir in Wechselausstellungen die Werke von verschiedenen Künstler:innen präsentieren.

Medikamente

Sie erhalten während Ihres Klinikaufenthaltes Medikamente aus unserem Arzneimittelsortiment. Wenn Sie eigene Medikamente mitbringen, bitten wir Sie, diese bei Eintritt dem Pflegepersonal abzugeben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit werden sie in unserer Apotheke aufbewahrt und Ihnen bei Austritt wieder ausgehändigt. Nicht eindeutig angeschriebene Medikamente werden von unserer Apotheke fachgerecht entsorgt.

Beim Austritt erhalten Sie ein Medikamentenrezept, mit dem Sie sich in einer öffentlichen Apotheke Medikamente besorgen können.

Öffentliche Verkehrsmittel

Ab dem Bahnhof Thun fahren die STI-Busse 31 und 32 direkt vor das Berner Reha Zentrum. Den Fahrplan finden Sie an der Bushaltestelle oder unter stibus.ch.

Patientenpartizipation

Damit die Behandlung erfolgreich verläuft, sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen. Wir bitten Sie, sich an die Weisungen des Personals zu halten und zur gegenseitigen Information beizutragen. Bitte informieren Sie die behandelnde Ärzteschaft über bereits getroffene Massnahmen und über Ihre Vorstellung bezüglich der Behandlung. Zudem bitten wir Sie, auf die Bedürfnisse Ihrer Mitpatient:innen Rücksicht zu nehmen. Die Sicherheit von Ihnen und unseren Mitarbeitenden ist uns wichtig. Unser Umgang untereinander und gegenüber den Patient:innen ist wertschätzend und respektvoll. Wir dulden keine Aggression und Gewalt.

Patientenverfügung

Wenn Sie eine Patientenverfügung besitzen, bitten wir Sie, diese bei Eintritt der für Sie zuständigen ärztlichen Fachperson abzugeben. Ebenso sollen allfällige Wünsche betreffend Vorgehen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand oder anderen akuten Verschlechterungen des Allgemeinzustandes mit dem Arzt oder der Ärztin besprochen werden.

Post

Briefe und Pakete werden in Ihr Zimmer zugestellt. Briefmarken erhalten Sie am Empfang, ein Briefkasten befindet sich im Aussenbereich des Eingangs Bärghuus.



Prävention und Beratung

Unser Rehabilitationsprogramm umfasst eine Vielzahl von Beratungskursen. Eine optimale Ernährung ist bei verschiedenen Krankheiten von grosser Wichtigkeit. Wir bieten Ihnen deshalb neben der Diabetesberatung auch Beratungen mit Kochkursen zur gesunden Ernährung bei Krankheiten der Lunge, des Herzens oder der Gelenke an. Ebenso können Sie von zahlreichen Schulungen profitieren. Die Anmeldung erfolgt über die betreuende Ärzteschaft. Die jeweiligen Durchführungsorte und -zeiten entnehmen Sie dem persönlichen Therapieplan. Alle Kurse und Vorträge sind öffentlich, Angehörige sind herzlich willkommen.

Rauchen

Das Berner Reha Zentrum ist eine rauchfreie Klinik. Auf dem Areal darf trotzdem in den dafür vorgesehenen Zonen geraucht werden. Dies gilt auch für E-Zigaretten.

Raucherzonen

Die Raucherbereiche sind gedeckt und mit Sitzgelegenheiten ausgestattet. Wir bitten alle, nur an den dafür definierten Orten zu rauchen, und danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Bärghuus:

Seitlich vom Haupteingang im Aussenbereich steht ein Fumoir zur Verfügung, der Zugang ist rollstuhlgängig.

Wald -1 Ost:

Aussenbereich Waldhuus -1 Ost (Ausgang Korridor Haus Ost I)



Restaurant

In unserem Selbstbedienungsrestaurant malZeit finden Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken, Kioskartikel sowie diverse Hygieneartikel.

Öffnungszeiten: täglich 8.00–20.00 Uhr



Rückmeldung

Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Klinik gut aufgehoben fühlen. Sollte etwas nicht zu Ihrer Zufriedenheit sein, zögern Sie nicht und besprechen Sie dies mit einer medizinischen Fachperson, dem Gästeservice oder benutzen Sie das Rückmeldeformular. Sie erhalten es beim Informationsstander vis-à-vis vom Empfang oder finden es auf unserer Webseite unter:



rehabern.insel.ch/de/kontakt

Wir sind bestrebt, uns ständig zu verbessern, damit sich unsere Patient:innen und Gäste rundum wohlfühlen. Mit Ihrer Rückmeldung helfen Sie uns, die Qualität unserer Dienstleistungen zu verbessern und Ihren Bedürfnissen und Wünschen noch besser anzupassen.

Rundumweg

Zur Entspannung im Freien legen wir Ihnen unseren rundumweg ans Herz. Dieser rollstuhlgängige Weg führt auf einer Länge von einem Kilometer rund um das Klinikareal. Beim Eingang zum Bärghuus finden Sie eine Informationstafel.

Seelsorge / Spiritual Care

Wenn man krank ist, kommen Fragen und Ängste auf, das ganze Leben steht Kopf. Es tut manchmal gut, mit jemandem darüber sprechen zu können. Unsere Seelsorgerin steht Ihnen und Ihren Angehörigen auf Wunsch zur Seite. Sie hat ein offenes Ohr für Ihre persönlichen, religiösen oder spirituellen Anliegen, unabhängig von Ihrer Konfession, religiösen Prägung oder Weltanschauung, und unterstützt Sie auf Ihrem Weg. Bitte wenden Sie sich an das Pflegepersonal, wenn Sie mit unserer Seelsorgerin Kontakt aufnehmen möchten.

Sozialberatung

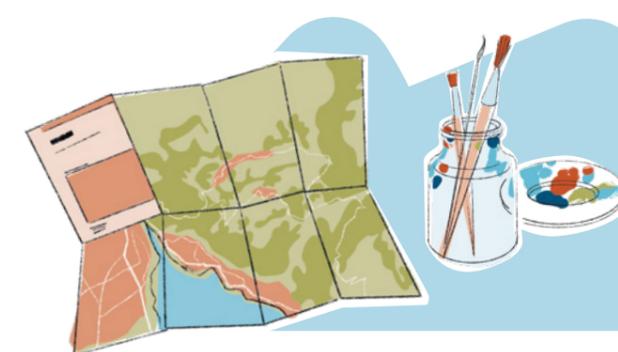
Unsere Mitarbeitenden der Sozialberatung unterstützen und beraten Sie zu folgenden Themen:

- Vorbereitung des Austritts
- Persönliche und familiäre Probleme im Zusammenhang mit Ihrem Austritt
- Finanzielle Fragen
- Versicherungsfragen
- Neuorientierung in schwierigen Situationen
- Beschaffung von Hilfsmitteln und Vermittlung eines Nottelefons
- Alters- und Pflegeheimanmeldungen
- Suche nach Übergangslösungen
- Koordination von Einsätzen externer Fachleute, Institutionen und freiwilliger Helfer:innen
- Abklärung von Leistungen der Sozialversicherungen (AHV, IV), Ergänzungsleistungen (EL), Hilflosenentschädigung (HE) und Krankenkasse (KK)
- Kontaktaufnahme mit Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen wie Pro Infirmis, Pro Senectute oder Lungenliga
- Lebensgestaltung, angepasst an Ihre jetzige Situation (Wohnen, Kontakte, Hilfe usw.)

Die Anmeldung erfolgt über die betreuende Ärzteschaft.

Telefon

Jede Patientin und jeder Patient hat einen eigenen Telefonanschluss. Der Gästeservice ist Ihnen bei der Installation gerne behilflich.



Therapeutische Betreuung

Basierend auf einer ärztlichen Verordnung, Ihren persönlichen Zielen sowie unserer therapeutischen Diagnose stellt Ihnen das Therapieteam ein an Sie angepasstes Rehabilitationsprogramm zusammen, bestehend aus Einzel- und Gruppentherapien, Selbstübungsprogramm sowie Beratungen und Schulungen. Entscheidend für den Erfolg ist Ihre aktive Mitarbeit. Nur zusammen mit Ihnen ist ein optimales Resultat möglich. Das Behandlungsprogramm hat Vorrang vor den Besuchen. Besuch kann während den Therapien und Beratungen im Restaurant warten.

Das Therapieprogramm in der Rehabilitation kann oft anstrengend sein. Bitte sagen Sie uns, wenn Sie das Gefühl haben über- oder unterfordert zu sein, damit der Therapieplan entsprechend angepasst werden kann. Gemeinsam wollen wir erreichen, dass Sie möglichst bald Ihren Alltag wieder selbständig meistern und gestalten können. Die Therapeut:innen zeigen Ihnen zudem, was Sie selber tun können, um die erreichten Fortschritte zu festigen und Ihre Gesundheit nachhaltig zu verbessern.

Kleidung

Tragen Sie bequeme Kleidung in den Therapien. Findet die Therapie draussen statt, beachten Sie bitte die Witterung bei Ihrer Kleidungsauswahl. Regenschirme und Ponchos werden bei Bedarf von uns zur Verfügung gestellt.

Verwenden Sie gutes Schuhwerk. Schuhe sollten hinten geschlossen sein, damit sie einen stabilen Halt geben. Sind die Füße zu stark geschwollen, empfehlen wir Ihnen Antirutschsocken. Sie erhalten diese beim Pflegepersonal.



Planung

Am Vorabend erhalten Sie Ihren Therapieplan für den nächsten Tag. Bitte führen Sie diesen immer mit sich. So können wir Ihnen am schnellsten weiterhelfen, wenn Sie nicht sicher sind, wo die Therapie stattfindet. Wenn Sie Anregungen und Wünsche zu Ihrem Therapieplan haben, wenden Sie sich bitte an das Therapiepessoal.

Wanderkarten

Eine Karte der Umgebung ist am Empfang erhältlich.

Bitte beachten Sie, dass Patient:innen zur eigenen Sicherheit das Gelände nur nach ärztlicher Genehmigung und nach Abmeldung beim Pflegepersonal verlassen dürfen.

Wäsche

Private Wäsche kann zur Reinigung in die Wäscherei des Berner Reha Zentrums gegeben werden. Eine Liste mit den Preisen erhalten Sie beim Pflegepersonal.

Werkatelier

Das Werkatelier befindet sich im Bärghuus -2. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ihrer zuständigen Pflege- oder Therapiefachperson oder direkt im Werkatelier. Die Termine erscheinen nach Anmeldung auf Ihrem Tagesplan. Wir freuen uns, Sie im Werkatelier begrüßen zu dürfen.

WLAN

Im ganzen Haus steht kostenlos das Gast-WiFi zur Verfügung.

Wertsachen

Allen Patient:innen steht im Zimmer ein Safe zur Verfügung. Bitte bewahren Sie Ihr Geld und Ihre Wertgegenstände ausschliesslich in diesem Safe auf. Für Diebstähle von nicht eingeschlossenen Gegenständen können wir keine Haftung übernehmen.

Austritt

Da wir zielorientiert arbeiten, ist es oft nicht möglich, die exakte Aufenthaltsdauer bereits beim Eintritt festzulegen. Wir versuchen jedoch, den Austritt zusammen mit Ihnen möglichst einige Tage im Voraus zu planen, um eine optimale Rückkehr nach Hause zu ermöglichen und wenn nötig die weitere Betreuung zu organisieren. Bei Unsicherheiten zögern Sie nicht, das ärztliche Personal oder die Pflegemitarbeitenden zu fragen.

Arztbericht und Medikamentenrezept

Beim Austritt erhalten Sie einen kurzen Bericht zuhanden der nachbetreuenden Ärzteschaft und zusätzlich ein Medikamentenrezept. Falls Sie bei der Organisation der Austrittsmedikamente Unterstützung benötigen, dürfen Sie sich an die zuständige Pflegefachperson wenden. Wir erklären Ihnen genau, wie Sie die Medikamente einnehmen sollen und wie die weitere Betreuung erfolgt. Im Interesse Ihrer Arzneimittelsicherheit empfehlen wir Ihnen, bis zu Ihrem nächsten Arztbesuch nur die von uns verordneten Medikamente einzunehmen oder anzuwenden. Zögern Sie nicht, bei Unklarheiten so lange zu fragen, bis Sie alle nötigen Informationen haben. Sollten später noch Fragen auftauchen, rufen Sie uns an!

Vorbereitung und Heimreise

Der Austritt erfolgt bis spätestens um 9.00 Uhr. Ist diese Abreisezeit für Sie nicht möglich, steht Ihnen im Bärghuus beim Empfang, im Waldhuus -1 und Gartehuus 3 eine Lounge zur Verfügung. Falls für Ihre Heimreise ein Transport organisiert werden muss, melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Pflegepersonal. Beim Packen ist Ihnen der Gästeservice behilflich. Wir bitten Sie, Ihre Wertgegenstände aus dem Safe zu nehmen sowie persönliche Gegenstände mitzunehmen und ausgeliehene Hilfsmittel zurückzugeben. Danke, dass Sie vor Ihrer Abreise die Telefonkarte am Empfang abgeben und allfällig entstandene Telefongebühren abrechnen.

Wir hoffen, dass Sie mit dem Aufenthalt bei uns zufrieden waren und dass Sie weitere Fortschritte machen können. Sollten Sie noch ein Anliegen haben, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen (info@rehabern.ch).

Schön, dass dir zu üs sit cho!

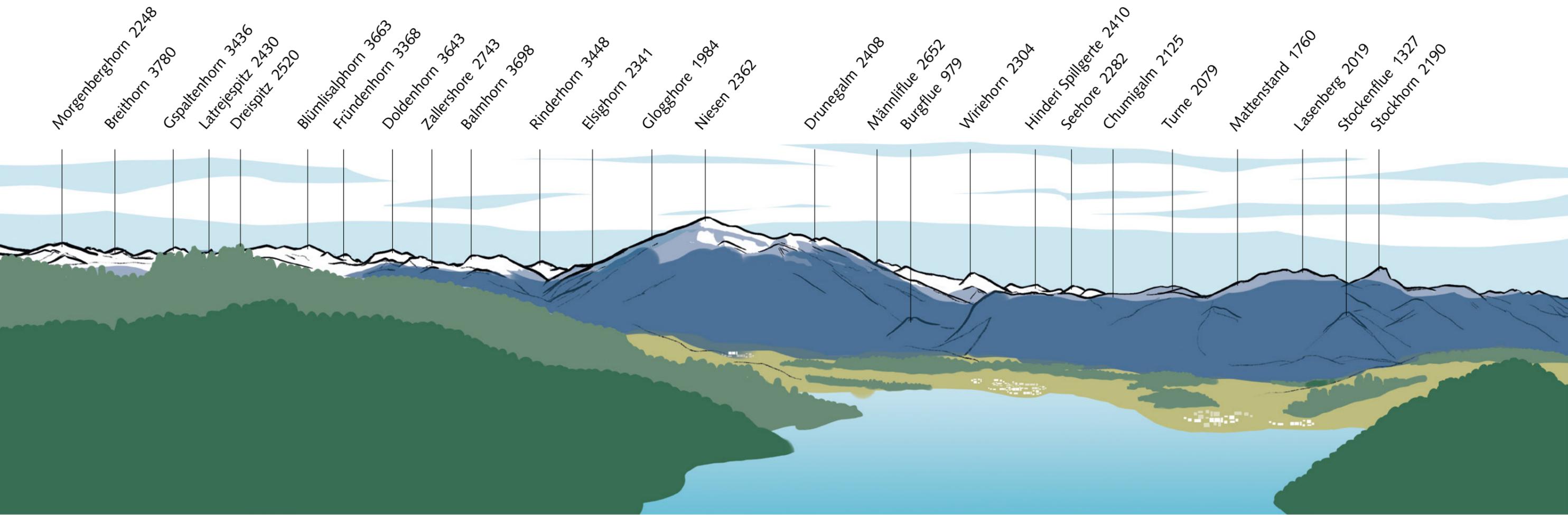
Physiotherapie Thun

Brauchen Sie nach dem Rehabilitationsaufenthalt weiterhin therapeutische Betreuung? Unsere ambulante Therapiepraxis befindet sich direkt beim Bahnhof Thun und ist barrierefrei erreichbar. So begleiten wir Sie weiter zu Ihrem Ziel.

Berner Reha Zentrum
Physiotherapie Thun
Rampenstrasse 1
3600 Thun

+41 33 225 25 25
rehabern-thun@hin.ch
physiotherapienthun.ch

Aussichten





Berner Reha Zentrum
CH-3625 Heiligenschwendi
Tel. +41 33 244 33 33
info@rehabern.ch
www.rehabern.insel.ch